

5. Die Grafen von der Lippe, eben daselbst.
6. Die Grafen von Manderscheid, in der Liffel und in der Pfalz.
7. Die Grafen von der Mark, in der Liffel.
8. Die Grafen von Metternicht, auf dem Hundsrück und in Westphalen.
9. Die Grafen von Tesselrode und Reichenstein, in Westphalen.
10. Die Grafen von Ostein.
11. Die Grafen von Platen, im Hannöverischen.
12. Die Grafen von Plettenberg in Westphalen.
13. Die Grafen von Ranzau.
14. Die Grafen von Reckheim und Asprenont, in Westphalen.
15. Die Grafen von Salm u. Reifferscheid, in der Liffel.
16. Die Grafen von Vehlen.
17. Die Grafen und Freyherren von Waldpottpassensheim.
18. Die Grafen von Wied, in der Wetterau.

Außer diesen Reichsgrafen sind in dem h. r. Reiche noch verschiedene Reichsgrafen, welche aber keine Reichsstände sind. Die vornehmsten davon sind folgende:

1. Die Grafen von Ahlefeld, welche sich in Dänemark aufhalten.
2. Die Gr. von Michpuhl.
3. Die Gr. von Altenburg.
4. Die Gr. von Althan, oder Altheim, in Desterreich.
5. Die Gr. von Andlern.
6. Die Gr. von Auersberg, von welchen die älteste Linie den fürstl. Titul hat.
7. Die Gr. von Bär, Erblanddroste im Stifte Osnabrück.
8. Die Gr. von Bassewiz, im hollsteinischen.
9. Die Gr. von Bers.
10. Die Gr. und Herren von Bothmar.
11. Die Gr. von Breuner.
12. Die Gr. von Broune, in Desterreich.
13. Die Gr. von Brühl, in Sachsen.
14. Die Gr. von Büchau.
15. Die Gr. von Callenberg, in der Oberlausitz.
16. Die Gr. von Clari und Altringen, in Böhmen.
17. Die Gr. von Cobenzi, welche das Erbtruchessenamt in der gefürsteten Graffschaft Görz begleiten.
18. Die Gr. von Colonna und zu Fels.
19. Die Gr. von Colloredo, welche sich in den kays. Erblanden und in Böhmen befinden.
20. Die Gr. von Czernin, oder Tschernin in Böhmen.
21. Die Gr. von und zu Daun, in den österr. reichischen Erbländern.
22. Die Gr. von Degenfeldschönburg.